



forschungsorientiert
& digital

VERLEIHUNG DES ZENTRALEN LEHRPREISES 2016 DER FREIEN UNIVERSITÄT BERLIN

Der digitale Wandel bringt eine Vielzahl neuer, interdisziplinärer Forschungsthemen hervor und führt durch die Verfügbarkeit digitaler Werkzeuge zu einer grundlegenden, nachhaltigen Veränderung universitärer Lehr- und Forschungsumgebungen. An der Freien Universität setzen sich eine Reihe vielversprechender Projekte und Initiativen in unterschiedlichen Fachkulturen mit dem digitalen Wandel auseinander. Im Jahr 2016 stand das Querschnittsthema „Digitalisierung“ im Fokus des zentralen Lehrpreises, der zum Schwerpunkt „forschungsorientiert & digital“ verliehen wird.

Donnerstag, 9. Februar 2017, 18–20 Uhr
Freie Universität Berlin | Seminarzentrum in der Silberlaube, Raum L 113 im Erdgeschoss
Otto-von-Simson-Str. 26, 14195 Berlin

PROGRAMM

- 18.00–18.10 BEGRÜSSUNG
PROF. DR. PETER-ANDRÉ ALT, Präsident der Freien Universität Berlin
- 18.10–18.25 VERLEIHUNG des DRS Award for Excellent Supervision durch PRÄSIDENT ALT
- 18.25–19.00 WÜRDIGUNG im Rahmen des zentralen Lehrpreises durch PROF. DR. KLAUS HOFFMANN-HOLLAND,
Vizepräsident der Freien Universität Berlin

«*Digitalisierung der Philologie – Das Corpus Coranicum Christianum*»
MANOLIS ULBRICHT, Institut für Griechische und Lateinische Philologie

VERLEIHUNG des zentralen Lehrpreises durch Vizepräsident Hoffmann-Holland und
Vorstellung des ausgezeichneten Projekts «*Digital Open Science*»
DR. ULF TÖLCH, Arbeitsbereich Biologische Psychologie und
PROF. DR. DIRK OSTWALD, Arbeitsbereich Computational Cognitive Neuroscience
- 19.00–20.00 PODIUMSDISKUSSION: «*Die digitale Zukunft der Universität: Perspektiven für Forschung, Lehre und Governance*»

DR.-ING. ANDREA BÖR, Kanzlerin der Freien Universität Berlin

PROF. DR. JOCHEN SCHILLER, Mitglied des CIO-Gremiums der Freien Universität Berlin

PROF. DR. CHRISTOPH SCHÜTTE, Leiter der Arbeitsgruppe Biocomputing, Freie Universität Berlin

PROF. DR. BETTINA ENGELS, Ko-Leiterin der Nachwuchsgruppe «Globaler Wandel - lokale Konflikte?», FU Berlin

PD DR. BURKHARD MEYER-SICKENDIEK, Leiter der VW-Forschergruppe «Digitale Prosodieerkennung», FU Berlin

PROF. DR. DIRK OSTWALD, Lehrpreisträger 2016

Moderation: PROF. DR. BRIGITTA SCHÜTT, Vizepräsidentin der Freien Universität Berlin
- 20.00 EMPFANG

ANMELDUNG

Aufgrund der limitierten Platzanzahl wird um Anmeldung per E-Mail an pinu@fu-berlin.de bis zum 3.2.2017 gebeten.